

Die Kinder- und Jugendhilfe steht mit dem Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (KJSG) vor weiteren wesentlichen Veränderungen, die es nun umzusetzen gilt. Das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz hat 2021 ein dreistufiges Vorgehen in Hinführung auf ein inklusives SGB VIII vorgegeben. Erste Veränderungen traten bereits im Sommer 2021 in Kraft. Spätestens 2024 sind Verfahrenslösungen vorzuhalten, die die Leistungsberechtigten an der Schnittstelle beraten, aber auch die strukturell-organisatorisch vorzubereitende Reform einer jugendamtlichen Gesamtzuständigkeit unterstützen sollen. Die Fachentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe und die kommunale Jugendhilfe- und Sozialpolitik werden von der Reform in den kommenden Jahren stark geprägt sein.

Aus diesem Grunde laden wir Sie herzlich zu einer Jugendamtsleitertagung vom 26.–28. September nach Loccum ein. Die Veranstaltung hat das Ziel, einen Überblick über die wesentlichen Umsetzungsschritte einer inklusiv ausgerichteten Kinder- und Jugendhilfe zu verschaffen. Der Perspektivblick erfolgt aus Sicht von Fachleuten der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Sozialhilfe. Es werden verschiedene Umsetzungsmodelle in Niedersachsen vorgestellt, die Anregungen für die Umsetzung vor Ort geben sollen. In Workshops werden Sie zudem Gelegenheit erhalten, sich über Umsetzungsperspektiven auszutauschen.

Im Rahmen der Jugendamtsleitertagung findet darüber hinaus die jährliche Mitgliederversammlung der AGJÄ statt.

Die Tagung richtet sich aufgrund der Thematik und der Schnittstellen im Bereich der Eingliederungshilfen auch an die Leitungen der Sozialämter.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und darauf, Sie in Loccum begrüßen zu können.

Andrea Grimm, Tagungsleiterin
Dr. Frank Lammerding, Vorsitzender der AGJÄ
PD Dr. Verena Grüter, Akademiedirektorin

TAGUNGSGEBÜHR:

180,- € für Übernachtung, Verpflegung und Kostenbeitrag.
Eine Reduzierung der Tagungsgebühr für eine zeitweise Teilnahme ist nicht möglich.

ANMELDUNG:

Im Internet unter <https://www.loccum.de/tagungen/2259/>. Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **18.09.2022** müssen wir 25% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

ÜBERWEISUNGEN:

Konto der Kirchlichen Verwaltungsstelle Loccum **unter Angabe Ihres Namens und der Buchungsnummer 15108:**

Evangelische Bank eG Kassel
IBAN: DE36 5206 0410 0000 0060 50 BIC: GENODEF1EK1

TAGUNGSLEITUNG: Andrea Grimm Tel. 05766 81-127
Andrea.Grimm@evlka.de

SEKRETARIAT: Heike Springborn Tel. 05766 81-122
Heike.Springborn@evlka.de

PRESSEREFERAT: Florian Kühl Tel. 05766 81-105

ANREISE:

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter:
<https://www.loccum.de/akademie/anfahrt/>

ACHTUNG:

Direkte Verbindung zur Akademie mit Zubringerbus am **26.09.2022** um **15.00 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB**. Am **28.09.2022** zurück; Ankunft in Wunstorf gegen **13.30 Uhr**. **Bitte unbedingt anmelden, Plätze sind begrenzt!**

Die Akademie im Internet: <http://www.loccum.de>

Die Evangelische Akademie Loccum ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.

Gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans (KJP).

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung statt und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Gefördert vom:



Medienpartner

NDR Info
www.ndr.de/info

Evangelische Akademie
Loccum

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

BILDUNG | WISSENSCHAFT

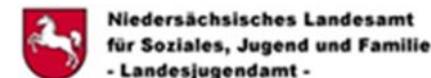
Das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz

Erste Schritte auf dem Weg zur Großen Lösung in Niedersachsen

In Kooperation mit
der Arbeitsgemeinschaft der Jugendämter
Niedersachsen und Bremen



und dem Niedersächsischen Landesjugendamt



26. bis 28. September 2022

Montag, 26. September 2022

15:30 Kaffeetrinken

16:00 Begrüßung und Einführung
Andrea Grimm, Ev. Akademie Loccum und
Dr. Frank Lammerding, Vorsitzender der AGJÄ

16:15 **Grußwort Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung**
Dirk Schröder, Abteilungsleiter,
Abteilung Jugend, Familie und Integration

16:30 **Das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz – Umsetzungsmöglichkeiten auf dem Weg zur Großen Lösung**
Angela Smessaert, stellv. Geschäftsführerin, Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ, Berlin

Einordnung aus der Sicht des Niedersächsischen Städtetages
Dr. Dirk Härdrich, Stadtrat, Stadt Salzgitter

17:45 Diskussion im Plenum

18:30 Abendessen

19:30 Mitgliederversammlung AGJÄ

Dienstag, 27. September 2022

8:15 Einladung zur Morgenandacht, anschl. Frühstück

9:15 **Einschätzung aus der Perspektive der Sozialämter: Blick auf das Eingliederungsverfahren und die Betroffenen**
Meike Dikosso, Stadt Oldenburg, Amtsleiterin, Amt für Teilhabe und Soziales
Anja Fels, Fachdienstleiterin Soziales,
Landkreis Osnabrück

10:45 Pause

Die Praxis der Kommunen – Einblicke in exemplarische kommunale Prozesse und Modelle

11:00 **Das Modell „Ausgliederung § 35a Leistungen außerhalb des Jugendamtes gemeinsam mit SGB IX-Träger“ Region Hannover**
Steffi Rosenhahn, Leiterin des Fachbereichs Teilhabe der Region Hannover
Roland Levin, Leitung Fachdienst Jugend, Region Hannover

Anschließend Fragen und Diskussion

12:30 Mittagessen

13:30 **Das Modell „Klassische Trennung Jugendamt und Eingliederungshilfeträger mit dem aktuellen Prozess zur Zusammenlegung“ Lüneburg**
Ines Benne, Leitung Fachdienst Jugendhilfe und Sport,
Landkreis Lüneburg
Matthias Naß, Leitung Fachdienst Senioren und Behinderte

Anschließend Fragen und Diskussion

14:30 **Das Modell „Vorgriff der ‘Großen Lösung’ – alles unter dem Dach des Jugendhilfeträgers Stadt Braunschweig**
Martin Albinus, Leitung Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Stadt Braunschweig
Kim Rache und *Sebastian Gröll*, Eingliederungshilfe, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Stadt Braunschweig

Anschließend Fragen und Diskussion

15:30 Nachmittagskaffee

16:00 **Moderierte Arbeitsgruppen**
Austausch zu ersten Erfahrungen mit der Praxis der Umsetzungsmodelle
Überlegungen zu Vor- und Nachteilen der institutionellen und organisatorischen Maßnahmen
Wie anfangen in der Neustrukturierung der beiden Arbeitsgebiete?

Moderation:
Ines Benne, Landkreis Lüneburg
Martin Albinus, Braunschweig
Joachim Glaum, Niedersächsisches Landesjugendamt
Roland Levin, Region Hannover

18:30 Abendessen

19:30 Beisammensein auf der Galerie,
Gelegenheit zu Gesprächen

Mittwoch, 28. September 2022

8:15 Einladung zur Morgenandacht, anschl. Frühstück

9:15 **Fazit und Ausblick für Niedersachsen**
Ergebnisse der Arbeitsgruppen, Folgerungen aus den Organisationsmodellen in den Kommunen, Transferpotential gelingender Praxis, offene Fragen
Moderation: *Andrea Grimm*

10:30 Pause

10:45 **Der Verfahrenslotse – Anforderungen und Umsetzungsmöglichkeiten**
Annika von Walter, gfa | public GmbH
Anschließend Fragen und Diskussion

11:45 **Wie geht es weiter?**
Abschlussdiskussion
Moderation:
Andrea Grimm und *Dr. Frank Lammerding*

12:30 Mittagessen